So kannst du weiterüben

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie du dich auch außerhalb eines Sprachkurses auf den Prüfungsteil „Hören" im Goethe-Zertifikat A2 vorbereiten kannst. Unser Team von DW Deutsch lernen hat Tipps für dich zusammengestellt. Sieh dir aber auch die Webseite des Prüfungsanbieters an. Dort findest du weitere Tipps und Modellprüfungen.

Allgemeine Tipps

1. Nimm dir genug Zeit für die Vorbereitung. Es ist sinnvoller, regelmäßig zu lernen als kurz vor der Prüfung stundenlang.
2. Wie lernst du am besten? Allein oder mit Freunden? Morgens oder abends? Auf dem Sofa oder am Schreibtisch? Finde die perfekte Lernsituation für dich.
3. Such dir eine deutschsprachige Tandem-Partnerin oder einen Tandem-Partner, die oder der deine Sprache lernt. Dann könnt ihr zusammen eure beiden Sprachen üben. Das geht auch online.
4. Häufig geht es in diesem Prüfungsteil darum, Zahlen, Preise, Uhrzeiten und Wochentage zu verstehen. Übe verschiedene Formulierungen – zum Beispiel „halb acht" und „7 Uhr 30".
5. Konzentrier dich bei allen Teilen der Prüfung auf das, was du verstehst, und nicht auf das, was du nicht verstehst.
6. Du kannst auch die Hörtexte von A2-Sprachprüfungen anderer Prüfungsanbieter nutzen, auch wenn es dort andere Aufgaben als beim Goethe-Zertifikat A2 gibt. Es ist wichtig, dass du so viele Audios wie möglich auf deinem Sprachniveau hörst. Einen Überblick über andere A2-Prüfungen bekommst du zum Beispiel bei DW Deutsch lernen.
7. Bereite dich auf den Prüfungsteil „Hören" vor, indem du dir noch einmal anschaust, wie er aufgebaut ist.

Kurze Informationstexte hören und verstehen

1. In diesem Prüfungsteil kommen verschiedene kurze Informationstexte vor. Das können zum Beispiel Durchsagen sein. Überleg dir, welche verschiedenen Durchsagen es gibt und wo du sie hören kannst. Notiere dir dann auf Deutsch, welche Informationen und welche Wörter du in den verschiedenen Durchsage erwarten würdest. In der Prüfung wirst du auch Wörter hören, die du nicht verstehst. Die Aufgaben kannst du trotzdem lösen, wenn du den A2-Wortschatz geübt hast. Schau dir dazu noch einmal die Wortschatzliste des Goethe-Instituts an.

2. Lebst du in einem deutschsprachigen Land? Dann ist der Bahnhof ein guter Ort, an dem du Durchsagen hören kannst. Achtung: Die Audioqualität ist meist viel schlechter als in der Prüfung. Lass dich deshalb nicht frustrieren, wenn du nicht alles verstehst. Das ist normal.
3. Hast du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner? Schreibt eigene Durchsagen und Aussagen wie in der Prüfung, die zur Durchsage passen oder nicht. Testet euch dann gegenseitig.
4. Oft hörst du in diesem Prüfungsteil Texte auf Anrufbeantwortern. Überleg dir, welche Informationen du typischerweise hören würdest, wenn du zum Beispiel in einer Arztpraxis oder einer Sprachschule außerhalb der Sprech- oder Öffnungszeiten anrufst. Beispiele dafür kannst du auch im Internet finden.
5. Überleg dir allein oder mit einer Lernpartnerin oder einem Lernpartner Situationen, in denen du eine Mailbox-Nachricht hinterlässt – zum Beispiel, um einen Termin zu verschieben. Schreib einen passenden Text und üb so typische Formulierungen.
6. Lebst du in einem deutschsprachigen Land? Ruf zum Beispiel außerhalb der Sprechzeiten in einer Arztpraxis an. Verstehst du die wichtigsten Informationen der Ansage?
7. Hinterlass eine Nachricht auf einem Anrufbeantworter. Stell eine Frage und bitte um einen Rückruf. Geh dann aber nicht ans Telefon, sondern lass die Anruferin oder den Anrufer auf deine Mailbox oder deinen Anrufbeantworter sprechen. Überleg dir vor dem Abhören der Nachricht drei mögliche Antworten auf die Frage, die du gestellt hast. Welche hörst du?
8. Hast du eine Tandem-Partnerin oder einen Tandem-Partner? Bitte sie, dir Nachrichten auf deiner Mailbox zu hinterlassen. Verstehst du die wichtigsten Informationen?
9. Auch Wettervorhersagen kommen in diesem Prüfungsteil vor. Um dich darauf vorzubereiten, kannst du zunächst typischen Wortschatz und Formulierungen sammeln. Du kannst dazu zum Beispiel dein Lehrwerk nutzen. Auch dort kommen Wettervorhersagen vor. Möglich ist aber auch der Einsatz einer KI, um die Formulierungen auf A2 anzeigen zu lassen. Dazu kannst du zum Beispiel „Wortschatz Wetter A2“ oder „Wettervorhersage A2“ prompten. Du bekommst dann Vorschläge für verschiedene Formulierungen. Achtung: Nicht immer wird das Sprachniveau dabei getroffen. Lies dir trotzdem alle Sätze und Formulierungen durch und überleg dir, welche du wiederholen möchtest.
10. Such dir eine Deutschlandkarte – zum Beispiel im Internet. Schreib Sätze auf, die in Wettervorhersagen vorkommen können, zum Beispiel: „Heute ist es in Berlin sonnig. Die Temperatur liegt bei 22 Grad.“ Hör dir dann im Internet Wettervorhersagen an und prüfe, ob deine Sätze zutreffen oder nicht. Such dir dazu zum Beispiel einen deutschen Online-Radiosender. Wettervorhersagen kann man meistens am Ende der kurzen Nachrichten zur vollen oder halben Stunde hören. Aktuelle Wettervorhersagen findest du auch auf YouTube – allerdings natürlich immer mit Video.

11. Lernst du mit einer Lernpartnerin oder einem Lernpartner? Dann könnt ihr auch eine KI auffordern, euch eine Wettervorhersage zu formulieren, die für das A2-Niveau passend ist. Die KI kann euch auch Aufgaben dazu erstellen – oder ihr überlegt euch selbst Aufgaben, die zur Prüfung passen. Eine oder einer von euch liest dann die Nachrichten vor. Die oder der andere muss dazu Fragen beantworten.

Gespräche hören und verstehen

1. Versuch in deinem Alltag, so viel Deutsch wie möglich zu hören. Du kannst zum Beispiel Podcasts im Internet suchen oder Filme und Serien (zum Beispiel für Kinder) anschauen. Du musst dabei nicht alles verstehen. Konzentriere dich auf das, was du verstehst. Bleib nicht bei unbekannten Wörtern „hängen". Das ist auch in der Prüfung wichtig.
2. Hör dir Audios mehrmals an. Jedes Mal wirst du mehr verstehen.
3. Hast du mit einem Lehrwerk Deutsch gelernt? Dann hör dir alle Gespräche an, die in deinem Lehrwerk vorkommen. Schreib dir jedoch vor dem Hören Fragewörter wie „Wer?", „Wann?" und „Wo?" auf ein Papier. Ergänze die Informationen beim Hören. Kennst du jemanden, der oder die mit einem anderen Lehrwerk als du Deutsch gelernt hat? Dann nutze auch diese Audios für deine Vorbereitung.
4. Lebst du in einem deutschsprachigen Land? Dann versuch zum Beispiel, in der U-Bahn, im Bus oder am Bahnhof Gespräche mitzuhören. Kannst du verstehen, worum es geht?
5. Sieh dir zum Beispiel die Videos von DW Deutsch lernen von „Nicos Weg A1" und „Nicos Weg A2" an. Du kannst auch die Übungen dazu machen, um zu prüfen, ob du die Gespräche gut verstanden hast.

Ein Interview hören und verstehen

1. Schreib dir mögliche Fragen auf, die in einem Interview gestellt werden. Überleg dir dazu auch Antworten. Du kannst dabei auch eine KI nutzen. Du kannst zum Beispiel „20 Interviewfragen A2" eingeben. Überleg dir, wie man auf diese Fragen antworten könnte. Achte dabei auf die Fragewörter.
2. Um dich auf das Hören von Interviews vorzubereiten, kannst du auch erst einmal Interviews lesen. Du findest zum Beispiel Interviews auf einfachem Sprachniveau auf der Seite der PASCH-Initiative unter „Lernmaterial".

3. Überleg dir, mit welcher Person ein Interview durchgeführt werden könnte. Das könnte zum Beispiel eine Forscherin sein, die ein wichtiges Medikament entwickelt hat. Überleg dir mehrere Fragen, die der Person gestellt werden könnten. Das können in diesem Fall zum Beispiel Fragen zum Forschungsinteresse, zum Studium, zur täglichen Arbeit oder zu Plänen für die Zukunft sein. Schreib dann ein Interview mit dieser Person.
4. Wenn du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner hast, könnt ihr euch auch gegenseitig befragen. Dabei könnt ihr die Rolle einer anderen Person übernehmen, die ihr gut kennt – zum Beispiel von Harry Potter oder Mary Poppins. Antwortet aus der Perspektive dieser Person.
5. Hast du mit einem Lehrwerk Deutsch gelernt? Auch darin findest du bestimmt Interviews mit Audios und passenden Aufgaben.